

Kunstgesellschaft

Die Ordentliche *Generalversammlung* vom 28. Mai hat Jahresbericht und Rechnung 1969 geprüft und genehmigt; Wahlen waren keine vorzunehmen. Im Anschluß an die Generalversammlung fand ein Podiumsgespräch über Museumsfragen mit den Herren Dr. W. Schmalenbach, Direktor der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Dr. R. Wehrli und Dr. F. Baumann statt.

Der Stadtrat hat anstelle der zurücktretenden Herren Dr. H. Bosshardt und Dr. W. Moser und des schon 1969 verstorbenen Herrn Walter Binder neu in den Vorstand abgeordnet: Frau Marthe Kauer und die Herren Dr. S. De Capitani und Heini Waser.

Wie schon im letzten Jahresbericht erwähnt, ist Herr Louis Blanc, der seit 1946 die Buchhaltung im Nebenamt besorgte, leider plötzlich gestorben. An seine Stelle trat Frau Silvia Lenz, welche hauptamtlich im Kunsthaus tätig ist.

Es hat sich gezeigt, daß auf die Dauer die Arbeit des Restaurierungsateliers nicht von Fräulein Buschor allein bewältigt werden kann, weshalb als zweiter Restaurator Herr Paul Pfister angestellt wurde.

Als wissenschaftliche Assistentin traten anfangs Juli Fräulein Maria Kékkö, als Assistent für Publikumsarbeit zur gleichen Zeit Herr John Matheson bei uns ein.

Beim technischen Personal hat Herr Fritz Stalder die Stelle des austretenden Herrn Max Hofer übernommen. Die Personalknappheit macht sich leider bei den Frauen für Aufsicht und Reinigung mit zahlreichen Wechseln bemerkbar.

Der Mitgliederbestand war am 31. Dezember 3619. Der Kollektivmitgliederbestand beträgt 22, derjenige der Juniorenmitglieder 208.